

## Leitlinien

### ***Woher wir kommen***

Die Evangelische Erwachsenenbildung Sachsen (EEB Sachsen) ist ein Werk der Ev.- Luth. Landeskirche Sachsens. Wir sind 1992 aus der „Gruppenorientierten Gemeindegemeinschaft“ hervorgegangen, die sich bereits seit 1975 einer ganzheitlichen Bildungsarbeit verpflichtet wusste. Unsere theologisch-kulturellen Wurzeln haben wir in der jüdisch-christlichen Kultur Europas, in der reformatorischen Tradition, vornehmlich lutherischer Prägung.

Als Landesorganisation nehmen wir unsere Leit- und Dienstleistungsfunktion durch die zertifizierte Anwendung eines Qualitätsentwicklungssystems wahr.

### ***Wo wir stehen***

Die EEB Sachsen ist ein Verbund von Bildungseinrichtungen in der Ev.- Luth. Landeskirche Sachsens. Wir sind Teil des öffentlichen Bildungswesens und arbeiten auf Landes-, Bundes- und europäischer Ebene mit anderen Bildungseinrichtungen und Organisationen zusammen. Wir verstehen Bildungsarbeit als einen Prozess, der den ganzen Menschen mit Herz, Verstand und Seele erreichen möchte.

### ***Für wen wir arbeiten***

Die Bildungs- und Begegnungsangebote der EEB Sachsen stehen allen Menschen offen. Wir heißen sie mit ihren unterschiedlichen religiösen und weltanschaulichen Überzeugungen willkommen. Wir nehmen bei unserer Planung alle Menschen in den Blick, unabhängig von ihrem sozialen oder ökonomischen Hintergrund.

Wichtige Zielgruppen sind für uns Multiplikatorinnen und Multiplikatoren; Frauen und Männer, die in Kirche, Politik und Gesellschaft Verantwortung tragen.

### ***Was uns bewegt***

Die Arbeit der EEB Sachsen gründet in ökumenischer Offenheit im christlichen Glauben, der im Gespräch mit anderen Religionen und den geistigen Strömungen der Gegenwart steht. Wir orientieren uns am biblischen Bild vom Menschen als Geschöpf Gottes: als Mensch in Freiheit und Bindung, verantwortlich für sich selbst, für Mitmenschen und die Mitwelt.

### ***Wie wir arbeiten***

Die Mitgliedseinrichtungen der EEB Sachsen gestalten Bildung als kommunikativen Prozess. Im partnerschaftlichen Dialog zwischen Lehrenden und Lernenden entwickeln wir Perspektiven und Ziele lebensbegleitenden Lernens. Die Lebenslagen, Erfahrungen und Kompetenzen der Teilnehmenden geben uns Orientierung für die Planung, Durchführung und Auswertung des Bildungsprozesses. Die Zufriedenheit der Teilnehmenden, Auftraggebenden und Mitarbeitenden ist für uns ein wichtiges Kriterium für gelungene Bildungsarbeit.

Wir achten im Bildungsprozess auf die Balance der jeweiligen Situation, des Themas, der beteiligten Personen und ihrer Beziehungen untereinander.

### ***Wo wollen wir hin***

Die EEB Sachsen begleitet Menschen in ihrer Entwicklung und bringt Erkenntnisse und Deutungen des christlichen Glaubens ein. Ziel ist die Entfaltung der mündigen Persönlichkeit, die Stärkung des Selbstbewusstseins und die Fähigkeit zur Selbstreflexion. Mit unseren Angeboten unterstützen wir Menschen beim Entwickeln ihrer Kompetenzen. Wir ermutigen sie zu einem sozialen und verantwortungsbewussten Zusammenleben und zum Engagement in Kirche und Gesellschaft. Ziel ist eine Bildung, die Solidarität und soziales Denken fördert.